Gesundheitsförderung, Schulklima und Qualitätsentwicklung gehen Hand in Hand

Gabriele Laaber M.A.
GIVE – Servicestelle für Gesundheitsförderung an Österreichs Schulen.
Eine Initiative von BMBWF, BMSGPK und ÖJRK.

Gesunde Schule Tirol - Innsbruck, 23.2.2023

GIVE – Servicestelle für Gesundheitsförderung an Österreichs Schulen

- Serviceeinrichtung für **Schulen & Lehrkräfte**
- Eine gemeinsame Initiative von **BMBWF, BMSGPK und ÖJRK**
- Unterstützung des **Unterrichtsprinzips Gesundheitsförderung** und der überfachlichen Kompetenzen Gesundheitsbildung
- Information & Beratung

Sonja Schuch &
Gabriele Laaber

1. Gesundheitsförderung und Qualitätsentwicklung haben gleiche Ziele und Prozesse.

Unterschiede von …

Qualitätsentwicklung

- verpflichtend
- Rahmen, Strukturen, Abläufe und Instrumente vorgegeben (QMS)

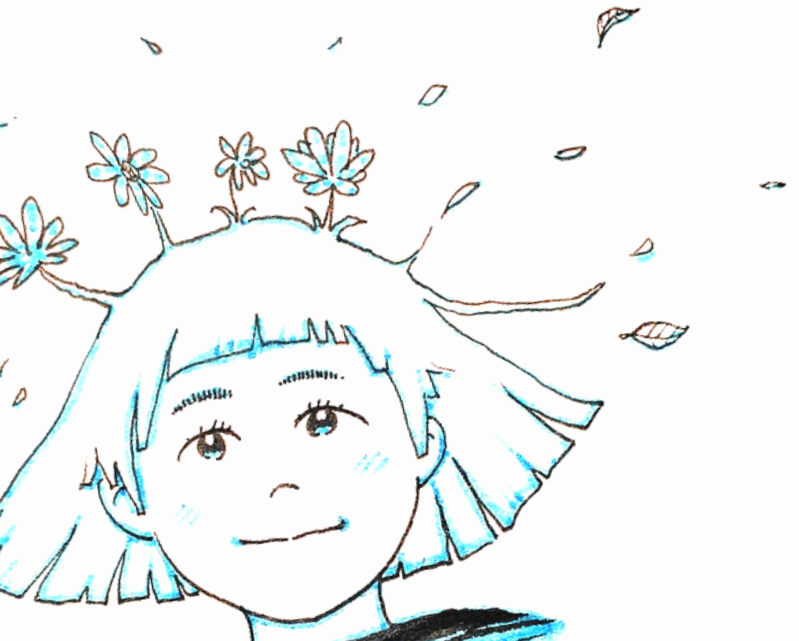
Gesundheitsförderung

- empfohlen
- Umsetzung frei gestaltbar
- Anliegen der Beteiligten

Ziele von …

Qualitätsentwicklung

- Bestmögliche Lernbedingungen für Schüler*innen
- Bestmöglicher Lernerfolg

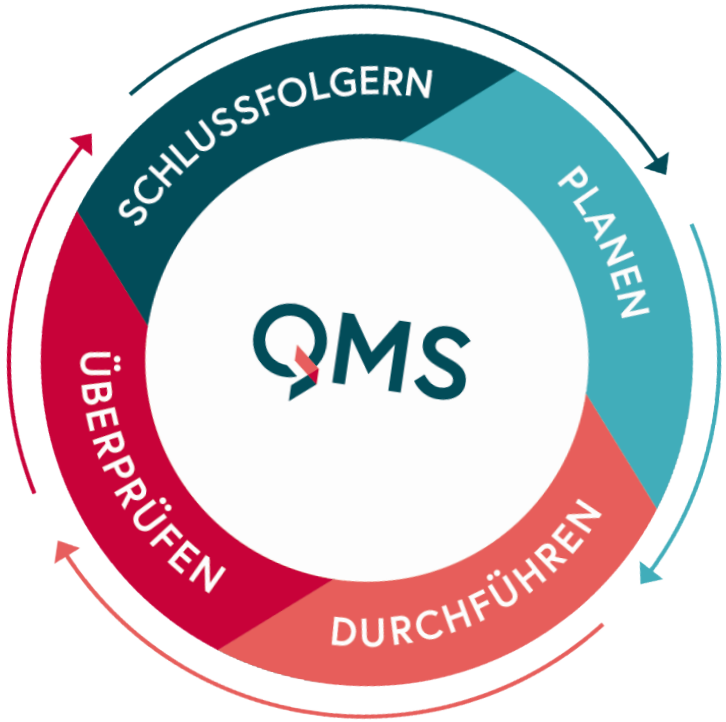


Gesundheitsförderung

- Gesundheit und Wohlbefinden für alle am Schulleben beteiligten
- Bestmögliche Lernbedingungen für Schüler*innen (und best-mögliche Arbeitsbedingungen für Lehrpersonen)
- Bestmöglicher Lernerfolg

Gemeinsamkeiten von Gesundheitsförderung und Qualitätsentwicklung

- Standortspezifisch
- am besonderen Bedarf orientiert
- entlang des Projektmanagement-zyklus bzw. Qualitätskreislaufs (QMS)



Synergien nutzen

Qualitätsentwicklung unterstützt Gesundheitsförderung

- schafft Verbindlichkeit
- sichert langfristige Verankerung
- erleichtert die Umsetzung von Gesundheitsinitiativen, die die gesamte Schule betreffen

Gesundheitsförderung unterstützt Qualitätsentwicklung

- fördert Gesundheit, Wohlbefinden und damit Leistungsfähigkeit
- verbessert Lernumfeld und Rahmenbedingungen für Lernen und Lehren

Gesundheitsförderung wirkt

- verbessert das Gesundheitswissen, das Gesundheitsverhalten und die Gesundheit.
- hat günstige Auswirkungen auf Motivation, Leistung, Lernerfolg und Drop-out-Raten.

LESETIPPS:

GIVE (2020): Was Gesundheitsförderung in der Schule kann. give.or.at

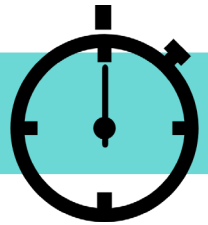
SHE Factsheet 2 (2013): School health promotion: evidence for effective action. schoolsforhealth.org/resources

NACHDENKPAUSE

6 Minuten
2-3
Personen

Fragen zur Reflexion:

- Sind Sie an Ihrer Schule in Schulentwicklungsprozesse involviert? In Gesundheitsförderungsaktivitäten?
- Erkennen Sie in Ihrer Praxis Parallelen, Synergien, Übereinstimmungen? Welche?



2. Schulkultur & Schulklima sind Gelingensbedingungen für Qualitätsentwicklung und Gesundheitsförderung.

Schulkultur vs. Schulklima

- **Schulklima**: unmittelbar erlebbar, manifestiert sich in Verhalten, Regeln und Normen, Raum- und Zeitstrukturen, Dingen, Emotionen & Stimmungen.

- **Schulkultur**: Annahmen, Einstellungen, Überzeugungen = „Schlüsselkonzept“

vgl. Esslinger-Hinz (2021)

Schulkultur & Schulklima sind …

- beständig und dauerhaft,
- erwartbar und wiederkehrend,
- selbstverständlich und
- werden im Alltag von den Beteiligten reproduziert.

vgl. Esslinger-Hinz (2021)

Schulkultur & Schulklima als Gelingensbedingung

- Schulkultur & Schulklima fördern oder hemmen Qualitätsentwicklung
- Qualitätsentwicklung und Gesundheitsförderung gelingen dann, wenn sie zur Schulkultur, zum Schulklima passen.
- Schul**kultur**entwicklung statt Schulentwicklung

> *„Irgendeine Schulkultur bildet sich immer aus – allerdings nicht unbedingt eine gewünschte …“*
>
> *Ilona Esslinger-Hinz*

Schulklima & Gesundheitsförderung

Positives Schulklima: fördert Wohlbefinden und Gesundheit
= ein wesentliches Merkmal einer gesunden Schule.

Schulklima & Gesundheitsförderung

Positives Schulklima: fördert Wohlbefinden und Gesundheit
= ein wesentliches Merkmal einer gesunden Schule.

Was ist ein positives Schulklima?

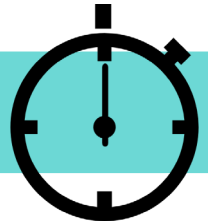
- Vertrauensvolle, tragfähige Beziehungen zwischen Lehrpersonen und Schüler*innen
- Gemeinsame Werte und Regeln für das Zusammenleben
- Anregendes, vielfältiges Schulleben
- Umgang mit Konflikten, Eintreten gegen Diskriminierung

NACHDENKPAUSE

6 Minuten
2-3
Personen

Fragen zur Reflexion:

- Welche Schulkultur, welches Schulklima herrscht an Ihrer Schule? Woran erkennen Sie das?
- Welche Annahmen, Einstellungen und Werte machen Ihrer Meinung nach die Schulkultur an Ihrer Schule aus? Ist dieses „Schlüsselkonzept“ explizit, also allen bewusst?



3. Lehrer*innen sind die wichtigsten Gestalter*innen von Schulkultur und Schulklima!

Schulkultur & Schulklima: Ko-Kreation vieler Beteiligter

Schulkultur & Schulklima: Ko-Kreation von …

Lehrpersonen sind die wichtigsten Akteur*e

- Beständigkeit & Konstanz der Präsenz
- Aufgabe des Lehrens und Unterrichtens
- Interaktionsknotenpunkte

→ „Mikro“-Klima im Kollegium bestimmt Schulklima

→ Reflexion der Schulkultur, des Schulklimas als Aufgabe für Lehrer*innen

Was zeichnet ein positives Klima im Kollegium aus?

- Teamarbeit und Kooperation
- Aufgeschlossenheit für Neues
- Gemeinsame pädagogische Grundsätze und Werte
- Kompetenzen und Expertise
- Einsatzbereitschaft und Motivation
- Gute Beziehungen im Kollegium, gemeinsame „Wellenlänge“

Wie kann ein positives Klima im Kollegium gefördert werden?

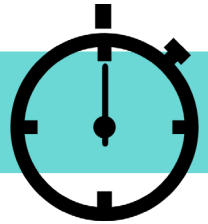
- Schulleitung als treibende, motivierende Kraft
- Konkrete, gemeinsam entwickelte Ziele (Themen, die für alle Lehrkräfte wichtig sind)
- Transparenz, klare Kommunikation
- Gestaltungs- und Entscheidungsspielräume
- Zur Verfügung stellen von Ressourcen (Zeit, Räume, Material)
- Gesundheitserhaltende Arbeitsbedingungen

NACHDENKPAUSE

6 Minuten
2-3
Personen

Fragen zur Reflexion:

- Wie sieht es an Ihrer Schule aus: Welches Klima herrscht im Kollegium? Was ist förderlich, was eher hemmend?
- Wird an Ihrer Schule das Schulklima im Kollegium gemeinsam reflektiert und diskutiert? In welchem Rahmen: offiziell, z.B. bei Konferenzen im Rahmen von Schulentwicklung, oder eher inoffiziell in kleinen Gruppen?



Zusammenfassung

- Gesundheitsförderung und Schulentwicklung haben gleiche Prozesse und Ziele.

- Schulkultur bzw. Schulklima sind Gelingensbedingungen von Schulentwicklung und Gesundheitsförderung!

- Lehrer*innen sind die wichtigsten Gestalter*innen von Schulkultur/Schulklima!

Zusammenfassung

- Gesundheitsförderung und Schulentwicklung haben gleiche Prozesse und Ziele.
  Nutzen Sie die Synergien für gute Ergebnisse!
- Schulkultur bzw. Schulklima sind Gelingensbedingungen von Schulentwicklung und Gesundheitsförderung!
  Erkunden Sie die Schulkultur bzw. das Schulklima an Ihrer Schule …
- Lehrer*innen sind die wichtigsten Gestalter*innen von Schulkultur und Schulklima!
  … und gestalten Sie beides bewusst!

- Gehen Sie das an, was Ihnen wichtig ist!
- Suche Sie Gleichgesinnte!
- Machen Sie kleine Schritte!

Materialien der GIVE - Servicestelle

Unterwegs als gesunde Schule

Gute Beziehungen in der Schule

Schulen gesund leiten

Kostenlos zu beziehen unter:
www.give.or.at

Literatur:

Brägger, G. & Posse, N. (Hrg.) (2007): Instrumente für die Qualitätsentwicklung und Evaluation in Schulen (IQES). Band 1 und 2. Bern: hep Verlag.

Esslinger-Hinz, I. (2021): Kultursensible Didaktik. Eine Einführung in Theorie und Praxis. Weinheim: Beltz Verlag.

Esslinger-Hinz, I. (2022): Von der Schulentwicklung zur Schulkulturentwicklung. In: Jaksche-Hoffmann/Juritsch: respectful2gether. Gemeinsam Schule gewaltpräventiv gestalten. Klagenfurt: Hermagoras.

Gesunde Schule Tirol (Hrg.) (2022): Gütesiegel Gesunde Schule Tirol. Handbuch zu allen Kriterienkatalogen 2022-23. Innsbruck.

Lindeman, H. (2012): Wie Schulentwicklung gelingt. Einschätzungen von Lehrern und pädagogischen Mitarbeitern zu Gelingensbedingungen von Schulentwicklung an ihrer Schule. Weinheim: Beltz Verlag.

Rolff, H.-G./Rolff, K. (2008): Gesundheitsförderung und Lernerfolg. Schulkultur, Schulklima und schulische Leistungen. In: Brägger, G./Israel, G./Posse, N. (Red.): Bildung und Gesundheit. Argumente für eine gute und gesunde Schule. Bern: hep Verlag.